

## **Steinhausens erste wirkliche Probe in der Meisterschaft**

Gegen das siebtplatzierte Schönenwerd wurde Steinhausen zum ersten Mal in der Meisterschaft wirklich auf die Probe gestellt. Die Solothurnerinnen machten den Gästen das Leben mit einer soliden Verteidigung unerwartet schwer, während Steinhausen das Heimteam mit vielen Eigenfehlern beschenkte. In einem Spiel, in dem die Zugerinnen nie wirklich auf Ihrem Niveau spielten, sorgten Aussenangreiferin Laura Breuss und der gute Teamzusammenhalt schlussendlich für die Erlösung.

Bereits der harzige Start der Gäste sollte den Spielverlauf prophezeien. Steinhausen beging ungewohnt viele Eigenfehler und brachte Schönenwerd damit immer mehr ins Spiel. Selbst erreichte man nie das gewohnte Niveau und auch die einfachsten Angriffskombinationen wollten nicht gelingen. Obwohl man sich gegen Ende des ersten Satzes nochmals aufraffen konnte, behielt Schönenwerd das bessere Ende knapp für sich (24:26). Im zweiten Spielabschnitt schienen die Zentralschweizerinnen etwas erwacht zu sein. Es wurde druckvoller serviert und der Angriff nahm langsam Formen an. Noch nicht auf dem gewohnten Level, jedoch um einiges besser konnte man diesen Satz dominieren (25:15). Der dritte Satz verlief ähnlich wie der Spielbeginn. Während die kämpferische Heimmannschaft eine gute Leistung zeigte, gelang den Gästen wieder sehr wenig. Mit einem weiteren knappen Satzverlust (25:23) war Steinhausen im vierten Abschnitt gefordert, wollte man die Tabellenführung nicht gefährden. Doch auch hier erwies sich der Anfang als schwer und bis zur Satzmitte war das Spiel sehr ausgeglichen. Die Zugerinnen vermochten ihr Spiel dann jedoch nochmals effizienter zu gestalten und erzwangen den Entscheid über den fünften Satz (25. 16). Im letzten Spielabschnitt sorgte Laura Breuss früh für ein Aufatmen. Mit einer Serviceserie von sechs Punkten brachte sie ihr Team gleich mit 7 zu 1 in Führung. Diesen Vorsprung liess sich Steinhausen nicht mehr nehmen und sicherte sich weitere zwei Punkte in der Meisterschaft (15:7).

TV Schönenwerd – VBC Steinhausen 2:3 (26:24, 15:25, 25:23, 16:25, 7:15)

Ort: Schulanlage Feld

Zuschauer: 20

Steinhausen: Preston, Teucher, Breuss, Arnold, S. Feer, Hofstetter, D. Feer, Nietlispach, Fuchs, Zuurendonk

Bemerkungen: Steinhausen ohne Betschart und Eihozer (beide verletzt)